

Beilage zu Nr. 296 des **Hallischen Tageblatts.**

Sonntag den 16. December 1860.

Bekanntmachungen.

Der Ausverkauf
aus der erbschaftlichen Nachlass-Masse,

Nr. 5. Neunhäuser Nr. 5,

wird bis ultimo fortgesetzt und sind noch vorhanden: Einige Tausend Ellen halbwollene Kleiderstoffe von 3 *Sgr.*, reinwollene *Tchets* u. □ Stoffe, Umschlagetücher, Gardinen, seidene Taschentücher, Herrentücher, Shawls, Schlipse und Westen, Sachmirdecken u.

Nr. 5. Neunhäuser Nr. 5, C. P. Heynemann gegenüber.

Im Porzellan-Ausverkauf, alter Markt Nr. 21,

noch eine Auswahl nettes Spielzeug, namentlich Service, Figuren, Thiere, Geschir u. s. w., sowie viele andere Gegenstände, zu **Weihnachtsgeschenken** passend, sehr billig.

Rheinische Wallnüsse, a Schock 18 S., gute Haselnüsse, a Mege 7 Sgr., empfiehlt
Fr. Taubert, alter Markt.

Bestellungen auf Weihnachtswecken

werden bestens ausgeführt und bittet um gütige Berücksichtigung

Sermann Pfantsch.

Gummischuhe repar. schnell mit Gummi-Guttapercha-Ritt Nebuschieß, gr. Brauhausg. 2.

Stereoscopenbilder,

die neuesten in gr. Auswahl zu billigem Preis.

Paul Colla & Co., gr. Schlamm 10.

Gutkochende Hülsenfrüchte und offene Schlafstellen Leipziger Straße Nr. 20.

Harmonika's von 5 *Sgr.* bis zu 8 *Thlr.* in meiner Bude auf dem Weihnachtsmarkte. Stand neben Handels Denkmal. Auch werden alle Reparaturen gut und dauerhaft ausgeführt.

C. Zabel, Künstler.

Eine sprechende und pfeifende Elster, passend zum Weihnachtsgeschenk, zu verkaufen kl. Ulrichsstr., 3 Könige, 2 Treppen.

Ein Schaukelpferd zu verk. gr. Märkerstr. 25. Dasselbst 1 möbl. Stube a. einzel. Herrn zu verm.

Ein Schaukelpferd verkauft Harzgasse Nr. 12.

Es empfiehlt zu **Weihnachts-Geschenken** Schulsachen für Knaben und Mädchen, Knabengürtel, Kinderpeitschen, Damentaschen, Hosenträger u. s. w.

Carl Lauterbahn, Rannische Straße Nr. 10.

Eine fette Kuh zu verkaufen auf **Schröter's** Weinberg, nahe der Irrenanstalt.

Gutgearb. Schrotenschuhe kl. Sandb. 14. **Mettin.**

Photographische Portraits in verschiedenen Größen bei solidem Preise werden Ober-Leipzigerstraße Nr. 66 aufgenommen.

Auch ist daselbst 1 Stube und Kammer mit Möbeln u. s. w. an einen oder mehrere Herren zu Neujahr zu beziehen.

Ziehung **2. Januar 1861.** **250,000** Gulden Haupt-Gewinn Ziehung **2. Januar 1861.**

der **Oestreich'schen Eisenbahn - Loose.**

Gewinne des Anlehens sind: fl. 250,000, fl. 200,000, fl. 150,000, fl. 40,000, fl. 30,000, fl. 20,000, fl. 15,000, fl. 5000, fl. 1000 u. — Diese sicher gewinnenden Loose (geringster Gewinn fl. 130) erleiden keinen Abzug bei der Gewinn-Auszahlung und werden von den Unterzeichneten auf's billigste geliefert; schon gegen Einzahlung von 3 Thln. kann ein solches unter den bei uns zu erfahrenden Bedingungen erlangt werden, sowie 4 Stück für 9 Thlr. Auch können wir den resp. Betrag durch Postvorschuß entnehmen. — Pläne und Ziehungslisten, sowie jede weitere Aufklärung gratis.

STERN & GREIM,
Bankgeschäft
in Frankfurt a/M., Zeil 33.

Nr. 4. Markt u. Schmeerstraßen-Ecke im Laden Nr. 4. Nr. 4.

befindet sich wie immer

der große Ausverkauf von wollenen Waaren, Shawls u. Tüchern

und wird, um noch vor Weihnachten zu räumen, nachstehend billig verkauft: Shirting, d. E. 3 Sgr., Leinwand, d. E. 2 1/2 Sgr., Bettzeug, d. E. 3 Sgr., Futterzeug, d. E. 2 Sgr. an, 1/4 breite Eisenburger Kattune, wasch- und lufttucht, d. E. 3 1/2 Sgr., in rosa und lila 4 Sgr., Neapolitaine, gute schwere Waare, die d. E. 3 1/2 Sgr., Poile de chèvre, d. E. 3 Sgr., Doppelriß, d. E. 4 Sgr., Cassinet, d. E. von 3 1/2 Sgr. an, gute schwere Doppelcassinet, d. E. 5 Sgr., Thibets in reiner Wolle, d. E. 10 Sgr., langstreifige Thibets in den neuesten und schönsten Farben, d. E. 11 Sgr., 7/8 breite Halbthibets, d. E. 8 Sgr., halbseidene Stoffe, 1/4 breit, d. E. 8 Sgr., Lustres, d. E. 6 Sgr., Barrège, d. E. 2 1/2 Sgr., schwarzer Sammet, d. E. 10 Sgr., Jaconet in den ächtesten Farben, d. E. 4 Sgr., Umschlagetücher von 25 Sgr. an, Doppelschawls, d. St. von 1 Rthl. 20 Sgr. an bis 4 1/2 Rthl., in schwerer reiner Wolle, wollene Halstücher, d. St. 8 Sgr., Westen, Cachenez, Cravatten, seidene Halstücher für Herren, Chenillenschawls von 3 1/2 Sgr. an d. St. u. überhaupt noch viele andere Gegenstände zu sehr billigen Preisen nur

am Markt u. Schmeerstraßen-Ecke im v. Kolbatskischen Hause.

J. Lewin.

Extra fette Holländische Bücklinge bei

B o l k e.

Zwei Cylinder-Uhren nebst goldenen Ketten weist zum Verkauf nach
Portier in der „Stadt Hamburg.“

Getragene **Herrenkleidungsstücke** sind preiswürdig zu verkaufen Leipziger Straße Nr. 47.

Eine noch im Stande befindliche Hobelbank wird zu kaufen gesucht. Das Nähere Domgasse 4.

IS Haasen- und Kaninchenfelle kauft **Julius Rawack**, Leipziger Str. im gold. Löwen.

Gesucht werden **600** und **100** Thlr. als erste Hypothek durch **A. Ruckenburg**, gr. Sandb. 12.

Ein Mädchen, welches gut passend für Kinder ist, wird zum 1. Januar gesucht Geiststraße 52.

Köchinnen und Hausmädchen, mit guten Attesten, erhalten noch gute Stellen durch Frau **Hartmann**, Comtoir kl. Märkerstr. Nr. 9.

Ein zuverlässiges, in der Küche nicht unerfahrenes Mädchen wird nach auswärts gesucht Schulberg Nr. 8, 1 Treppe.

Eine gesunde Amme vom Lande, die schon einmal gestillt hat, s. eine Stelle Klausstr. 18, 1 Tr.

Zwei Stuben, drei Kammern, Küche nebst Zubehör sind zu vermietten und können **sofort** oder später bezogen werden.

C. Sonnemann, neue Promenade Nr. 6.

1 möbl. St. sof. od. Neuj. zu bez. gr. Klausstr. 38.

W Neben meiner reichhaltigen Weihnachts-Ausstellung **D**

findet bei mir von heute ab auch ein

Ausverkauf zurückgesetzter Sachen

statt, um meinen geehrten Kunden auch hierbei eine Gelegenheit zu bieten, ihren Bedarf bei mir zu entnehmen. Zur Bequemlichkeit und bessern Uebersicht sind diese Waaren in einem Zimmer neben meinem Laden zur gefälligen Ansicht aufgestellt und werden auch darin zu sehr billigen aber festen Preisen verkauft. Sämmtliche Waaren sind mit Preisangaben verzeichnet. Ich empfehle namentlich:

fein gestickte Garnituren,
Kragen, Aermel, Krausen, sowie
rothe und weiße Bettdecken, Unterröcke, Victoria-
röcke, weiße Kleider, Gürtel in Gummi, Seide
und Gold,
Caiffuren in Band, Chenille und Sammet,
Shawls in Wolle und Seide,

circa 500 Ellen seidene Bänder in allen Farben,
Sammet- und Plüschbänder, Ballkränze, Glacée-
handschuhe,
weiße und schwarze Mantillen, echt gestickte Unter-
röcke, Taschentücher, Halsbinden, einige Duzende
Pique- und Shirtingoberhemden und noch viele
andere Artikel.

M. Gottheil jun., Seidenband-, Weiß- und Wollwaaren-
handlung, große Ulrichsstraße.

**Keine Schreierei von Ausverkauf,
Kein Schwindel von Gelegenheitskauf**

soll das geehrte Publikum zum Kauf verlocken, nur das Reelle, Geschmackvolle und Billige meiner Waaren, die aus den gediegensten Stoffen von mir selbst angefertigt sind; und da ich seit einer Reihe von Jahren mit den größten Häusern Deutschlands und Europas in Geschäftsverbindung stehe, ist es mir möglich, zu nachstehenden Preisen zu verkaufen: Damentaschen mit fein polirtem Stahlbügel von 2 1/2 Sgr. an bis 2 1/2 Rth., Beutel-Portemonnaies von 1 Sgr. an bis 1 Rth., Notizbücher mit feiner Vergoldung von 2 Sgr. an, Federkästen mit feiner Vergoldung von 2 Sgr. an, Armbänder von 2 1/2 Sgr. an, Knabengürtel von fein lackirtem Leder mit Stahlschnalle von 1 1/2 Sgr. an, dito mit acht feuervergoldetem, starkem Schloß 5 Sgr., Damengürtel, elegant in größter Auswahl, von 2 1/2 Sgr. an, mit echt feuervergoldetem Doppelschloß zu erstaunend billigen Preisen.

Meine Bude ist nahe dem Röhrkasten.

Bitte auf das Firma zu achten.

F. Frost.

Stube und Kammer zum 1. April an kinderlose Leute zu vermietthen lange Gasse Nr. 18.

Eine möbl. Stube m. Bett gr. Steinstr. 27/28.

Schlafstellen mit Koft Spiegelgasse 11, p. rechts.

Verloren wurde in der großen Ulrichsstraße ein Portemonnaie mit 2 Thlr. Es wird gebeten abzugeben gr. Ulrichsstr. 47, 2 Tr., gegen Belohnung.

Ein neusilbernes Hundehalsband gefunden. Abzuholen Taubengasse Nr. 4.

Im Actus-Saal eine Brosche gefunden großer Berlin Nr. 13.

Büschdorf bei Halle.

Sonntag den 16. d. Mts. ladet zur Unterhaltungsmusik freundlichst ein **S. Lehmann.**

(Verspätet.)

Den Herren Vorstehern u. m. Herren Mitgliedern, welche am 9. d. M. bei dem vereinigten Ball in der Traube die beiden fremden Damen so unerwartet freundlich empfangen, mit ihren netten Tänzchen erzeuten und mit schönem Champagner erquicken, sagen wir unsern herzlichsten Dank!



Gänzlicher Ausverkauf.

Mit meinem noch gut assortirten Lager fertiger Damen-Mäntel und Jacken will ich bis Weihnachten räumen und habe die Preise unter Fabrikpreisen herabgesetzt.

D. Kurzweg, Leipziger Straße Nr. 5.

Bitte nicht zu übersehen!

Der billige und schnelle Ausverkauf

Leipziger Straße Nr. 91 im Stahlschmidt'schen Hause,

wird nur bis Weihnachten fortgesetzt und wird dem Publikum Gelegenheit geboten, ihre Weihnachtsgeschenke auf's Billigste zu kaufen, denn es muß bis dahin verkauft werden.

Poile de chèvre in bester Qualität, die Elle 2 $\frac{1}{2}$, u. 3 Sgr., **Niise**, eine ausgezeichnete Qualität, d. E. 3 $\frac{1}{2}$, u. 4 Sgr., **Lustre** d. E. 6 Sgr., **Halbthybets** d. E. 5 Sgr., reinwollene **Thybets** d. E. 10 Sgr., bedruckte **Thybets** d. E. 8 Sgr., **Neapolitaines** d. E. 3 u. 3 $\frac{1}{2}$ Sgr., in bester Qualität, **Kattune** in niedlichen Mustern d. E. 3 $\frac{1}{2}$ Sgr., **schwarzen Sammet** d. E. 9 Sgr., **Barège** in den schönsten Mustern d. E. 2 $\frac{1}{2}$ Sgr., in glatt desgleichen; bedruckten **Futterbarchend** d. E. 3 $\frac{1}{4}$ Sgr., **Umschlagetücher** d. Stück 22 $\frac{1}{2}$ Sgr., 1 *Rh.* u. höher, **Doppelshawls** d. St. von 1 *Rh.* 15 Sgr. u. 2 *Rh.* an, gewirkte **Umschlagetücher** in schwarzen und weißen Spiegeln d. St. 2 *Rh.*, gewirkte französische **Songshawls** d. St. 14 u. 16 *Rh.*, deren Kostenpreis 25 u. 32 *Rh.* ist, **Jaconnets** zu Kleidern d. E. 3 $\frac{1}{2}$, u. 4 Sgr., **Taschentücher**, gute Waare, d. St. 5 Sgr., **Müschshawls** d. St. 5 Sgr. u. 3 Sgr. Außerdem habe ich erhalten **seidene Taschentücher**, **Herrencachenez** u. **Tischdecken** in Damast und Tuch, **seidene Halstücher** in schwarz, **schwarzen Tasfet** und noch verschiedene andere Artikel. **Die Preise sind unbedingt fest.**

Ein geehrtes Publikum wolle sich überzeugen und komme

Leipziger Straße Nr. 91 (im Stahlschmidt'schen Hause).

Etwas Neues, noch nie dagewesen!

Das große **Panorama** nebst **Pariser Stereoscopien-Cabinet** mit **Weihnachts-Ausstellung** und **Präsenten-Austheilung** im Hause des Herrn **Grohmann** am Markte, ist von Sonnabend den 15. an während des Weihnachtsmarktes täglich von 9 Uhr Morgens bis 10 Uhr Abends geöffnet. Entrée a Person 5 Sgr. Ein Jeder erhält ein Präsent von kleinerem oder größerem Werthe bis zu 10 *Rh.*

Die Präsenten bestehen aus Galanterie- und Spielwaren, Taschen- u. Wanduhren, Kleiderzeugen, Umschlagetüchern und mehreren elegant ausgeputzten Weihnachtssäumen. Ich erlaube mir auch ein auswärtiges Publikum darauf aufmerksam zu machen, an der Ausstellung nicht vorüber zu gehen, was gewiß Niemanden gereuen wird, denn sie werden zu Hause nicht allein von den vielen Merkwürdigkeiten zu erzählen haben, sondern auch ein angenehmes Präsent mitbringen. Ein Jeder wird sich bald davon überzeugen, daß ich dieses mehr des Vergnügens wegen als aus Interesse arrangirt habe.

Böhle und Willardt.

Familien-Nachrichten.

Heute Nacht um 1 $\frac{1}{2}$ Uhr hat der liebe Gott unsern kleinen **Paul** nach 8wöchentlicher Krankheit in einem Alter von 1 Jahr 1 Monat u. 2 Tagen wieder zu sich genommen.

Halle, den 15. December 1860.

J. Schwarz, Maler u. Zeichenlehrer.

Heute Vormittag entschlief ruhig zu einem bessern Sein unsere gute Mutter, Schwieger- und Großmutter, verw. Frau **Rosine Weise**, in ihrem 82sten Lebensjahre, nachdem sie bis an ihr Ende rastlos und thätig gewirkt hatte. Diese Anzeige widmen tiefbetrübt im Namen der fernen Geschwister

die Sinterbliebenen.

Halle, Freinwalde und Petersburg,
den 14. December 1860.

Zu gleicher Zeit mache ich hierdurch bekannt, daß ich das bis jetzt von meiner Mutter betriebene Geschäft übernehme und um das ihr so lange Jahre geschenkte Zutrauen ergebenst bitte und daß ich so gleich dieselbe Wohnung beziehe.

Johanne Hesse.